

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):**

Name [GEKA mbH](#)
Straße [Humboldtstr. 110](#)
PLZ, Ort [29633 Munster](#)
Telefon [0 51 92/96 42 34](#) Fax
E-Mail martin.notzem@geka-munster.de Internet www.geka-munster.de

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E92866412>
Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- schriftlich

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Ort der Leistung: [Humboldtstraße 110, 29633 Munster](#)

Art der Leistung: [Durchführung der Jahresabschlußprüfungen für die Jahre 2024 - 2027](#)

Umfang der Leistung:

[Für die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sind die Vor-schriften des Dritten Buches des HGB für große Kapitalgesellschaften anzuwenden. Ergänzend finden für die Auftragserfüllung § 53 HGrG, die Anlage zur VV Nr. 2 zu § 68 BHO - Grundsätze für die Prüfung von Unternehmen nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz sowie Abschnitt 7 des Public Corporate Governance Kodex des Bundes Anwendung.](#)

[Gegenstand des Auftrags ist die Prüfung des Jahresabschlusses der GEKA gemäß §§ 316 ff. HGB, einschl. des Risikofrüherkennungssystems nach den Grundsätzen des § 317 Abs. 4 HGB, sowie die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gem. § 53 Abs. 1 Nr. 1 sowie der drei weiteren Prüfungsgegenstände gem. § 53 Abs. 1 Nrn. 2a bis 2c HGrG und § 7 BHO. Weitere Bestandteile des Auftrages sind:](#)

- [die Abgabe eines berufsüblichen Berichts gemäß § 321 HGB bestehend aus einem Hauptteil mit Erläuterungsteil mit Anlagen](#)
- [Prüfung der Verwendung der von der öffentlichen Hand zur Verfügung gestellten Mittel zum Zwecke der Feststellung, ob die Mittel zweckentsprechend, wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind](#)
- [die Überprüfung der Bezüge des Aufsichtsrats, der\(s\) Geschäftsführer\(innen\) und Prokuristen\(innen\) mit Erstellung eines gesondert gebundenen Bezügeberichts](#)
- [Prüfung, ob die Erklärung zum Public Corporate Governance Kodex des Bundes abgegeben und veröffentlicht wurde](#)

e) **Aufteilung in Lose:**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

01.01.2025 - 31.12.2028

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E92866412>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 24.10.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 22.11.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

keine

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Es werden keine Vorauszahlungen akzeptiert.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit und Gesetzestreue (Anlage 3 der Vergabeunterlage)

Eigenerklärung zur Verbindung mit anderen Unternehmen derselben Branche (Anlage 4 der Vergabeunterlage)

Eigenerklärung zur Einhaltung von Tariftreue und Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Mindestlohngesetz (Anlage 5 der Vergabeunterlage)

Unternehmensorganisation für den angefragten Leistungsbereich (Organigramm)

Anzahl der Beschäftigten im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre insgesamt und für den angefragten Leistungsbereich.

Der Bieter muss gewährleisten können, dass die Anzahl der Mitarbeiter für den Prüfungszeitraum ausreichend ist. Daher müssen in diesem Bereich bis zu 4 Prüfteams gebildet werden können. (Anlage 7)

Vertraulichkeitsvereinbarung / NDA (Anlage 9 der Vergabeunterlage)

Allgemeine Leistungsbestimmungen (Anlage 12)

Anzahl und Qualifikation des (der) verantwortlichen Prüfers (Prüferin) und der eingesetzten Prüfer(innen), wobei ein Wechsel von Prüfern/Prüferinnen im Prüfungsteam in den Nachfolgejahren gewährleistet sein muss (mind. 4 Prüfteams)

Auszug aus dem Handelsregister oder Gewerberegister

Bescheinigung einer Krankenkasse

Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzsamts

Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerberin und seinen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren (Anlage 4). NEU: Der Mindestumsatz mit Gesellschaften der öffentlichen Hand und entsprechender Dienstleistung muss mind. € 60.000,00 netto in 3 Jahren betragen.

Nachweis über die Zulassung nach der Wirtschaftsprüferordnung.

Unabhängigkeitserklärung (Eigenerklärung) nach Ziffer 7.2.1 des Public Corporate Governance Kodex (jährlich neu zu erstellen)

Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr.833/2014 (Anlage 10 der Vergabeunterlagen)

m) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Sonstiges: